

Österreichische Post AG RM05A036107K 6395 Hochfilzen

> Tatzelwurm Medien KG Regio Tech 1 6395 Hochfilzen 05359 8822 1200 info@medienkg.at







46 Niedemdorferberg - Tel.: +43(0)676609756





Busfahrplan siehe www.kaiserwinkl.com

#hierwird

gefeiert



Busfahrplan siehe www.kaiserwinkl.com

SPARKASSE 🖨

FREI

#hierwird

gefeiert

Ihr Profi für die Partybreze!



Roswitha Wörgötter Redaktion/Verlagsleitung roswitha@medienkg.at

Mit torffreier Erde in die Gartensaison

Am Welterschöpfungstag (Overshoot Day) sind die weltweiten Ressourcen verbraucht, die eigentlich bis Ende des Jahres reichen sollten. Österreich verbraucht so viele Rohstoffe, dass das Jahreskontingent für 2024 bereits am 7. April aufgebraucht ist. Nachdem die Umweltberatung zur Schonung von Rohstoffen die Verwendung von torffreier Erde empfiehlt, ließ ich mir vom KI-gestützten Chatmodus im Web in wenigen Sekunden ihre Vor- und Nachteile erstellen.

VORTEILE von torffreier Erde:

Umweltschutz: Torf bildet sich in Hochmooren, der Abbau zerstört wertvolle Lebensräume. Torffreie Erde trägt zum Schutz dieser Ökosysteme bei. Klimafreundlich: Der Torfabbau setzt große Mengen Kohlendioxid frei. Torffreie Erde hilft, den CO²-Ausstoß zu reduzieren.

Nachhaltigkeit: Die Verwendung torffreier Erde unterstützt den Erhalt von Mooren und die Artenvielfalt.

Vielseitige Ersatzstoffe: Torffreie Erde enthält oft Kombinationen aus organischen Materialien wie Rindenhumus, Grünschnittkompost, Holz-/ Kokosfasern, zudem sind Lavagranulat, Sand oder Ton beigemischt.

NACHTEILE von torffreier Erde:

Kein direkter Ersatz: Es gibt keinen Stoff, der Torf eins zu eins ersetzen kann. Daher werden verschiedene nachhaltige Materialien gemischt, je nach Erdentyp.

Stickstoffbetonte Nachdüngung:

Wenn Sie torffreie Erde verwenden, ist oft eine zusätzliche Stickstoffdüngung erforderlich.

Mögliche Strukturschwäche: Torffreie Erde kann weniger strukturstabil sein als torfhaltige, da die Humusstoffe langsamer zersetzt werden.

Insgesamt ist die Verwendung von torffreier Erde ein richtiger Schritt für die Umwelt und Nachhaltigkeit im Gartenbau. Obwohl Moore nur 3% der Erdoberfläche ausmachen, binden sie 30% des Bodenkohlenstoffs. Moore binden doppelt so viel Kohlenstoff wie alle Wälder der Welt zusammen. Torffreie Erde trägt dazu bei, die einzigartigen Moorlandschaften zu erhalten. Quelle: Naturschutzbund Österreich

Infos nächste Ausgabe Redaktionsschluss: 06.05.2024 Erscheinung: 17.05.2024 Kontakt: info@medienkg.at



Wir liefern Ihren Strom!



- Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplette Elektroverteilung

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at







Ebbs & Reith bei Kitzbühel sind neue e5-Gemeinden:

Mit e5 in eine klimafitte Zukunft



LH-Stv. Josef Geisler begrüßte in Ebbs die Bürgermeister Josef Ritzer aus Ebbs und Stefan Jöchl aus Reith b. K. im Kreis der besonders klimafreundlichen Gemeinden.

In Ebbs legt man schon seit vielen Jahren Wert auf Klimaschutz und Energieautonomie. "Wir wollen mit der Teilnahme am e5-Landesprogramm zeigen, dass unsere Bemühungen um Nachhaltigkeit, Regionalität, Energiesparen im Allgemeinen und der Einsatz von erneuerbaren Energieträgern im Besonderen, als langfristige Zielsetzung festgelegt werden. Darüber hinaus wollen wir mit gutem Beispiel vorangehen, die Bevölkerung für die Themen Energieeffizienz und Energieautonomie sensibilisieren und konkrete Wege für die Umsetzung aufzeigen", erklärte BGM Josef Ritzer. Seit 2007 versorgt ein Biomasse-Heizwerk 13 Gemeindegebäude mit Fernwärme. Die Bürger sind sehr engagiert, im Vorjahr wurde das Budget für die Photovoltaikförderung um das vierfache überschritten.

Amtsleiterin Alexandra Stürzl ist Energiebeauftragte und e5 Teamleiterin in Ebbs. "Ich sehe mich als Sprachrohr zwischen den Bürgern und der Politik", sagt sie. Für sie stellt sich nicht die Frage ob erneuerbare Energie eingesetzt wird, sondern welche. Für sie ist es wichtig, dass eine Kontrolle und eine Evaluierung durch die Energieagentur Tirol gegeben sind. BGM Ritzer ist es ein Anliegen, dass in den kommenden Jahren PV-Anlagen ausgebaut werden und

auch Energiegemeinschaften gegründet werden, um den Strom effizient nützen zu können. Zudem arbeitet die Firma 3CON intensiv an einem Stromspeicher, der dann auch regional eingesetzt wird, fordert Ritzer, denn das wäre auch ein Teil der Unabhängigkeit.

Ziele des e5-Programms: Energieprozesse zu modernisieren, Energie effizienter zu nutzen und klimaschonende erneuerbare Energieträger vermehrt einzusetzen. Im Rahmen einer externen Evaluierung werden die Gemeinden alle vier Jahre bewertet und von einer Fachjury mit einem bis fünf e's ausgezeichnet.



BGM Josef Ritzer, LH-Stv. Josef Geisler, GF Rupert Ebenbichler (Energieagentur Tirol), Energiebeauftragte Alexandra Stürzl und Michael Jäger, Vorsitzender Umweltausschuss

Gemeinde Kössen eröffnete die Radsaison:

Gemeinsam mehr radeln

Ein richtiges Radlwetter wurde dem Kaiserwinkl am vergangenen Samstag beschert, als "Gemeinsam mehr radeln" auf dem Programm stand. Im Ortszentrum waren verschiedene Firmen vertreten. welche die aktuellen Trends bei Bikes und

Zubehör vorstellten. Der Billardclub hat einen Fahrradparcours für Erwachsene und Kinder eingerichtet, der möglichst ohne Fehler durchfahren werden sollte. Bei diesem Saisonauftakt konnten sich die Radbegeisterten für die landesweite

Aktion "Tirol radelt" anmelden. Es ging auch darum, welcher Kössener Verein die meisten Radler stellt. Gemeinsam unternahmen die Teilnehmer eine Ausfahrt durch das Dorf.





Die Alleestraße gehörte am Samstag den Radlern



Kurzer Fahrradcheck durch den Fachmann



Die Kinder freuten sich über die Sicherheitsarmbänder



BGM Reinhold Flörl führte die Radtour an

Gemeinde Walchsee:

Pfähle der Insel am Walchsee wurden erneuert



Die relativ kleine Insel von Walchsee ist ein Blickfang für alle Besucher. Die in die Jahre gekommene Insel wurde nun saniert, denn seit ihrer Errichtung um 1853 ist keine Sanierung dokumentiert. Die Insel soll von Vikar Bartholomäus J. Sommeregger und Schülern erbaut worden sein. Sommeregger (1806-1863) war von 1853 bis 1861 Vikar in Walchsee, nachdem die Filialkirche von Ebbs 1891 zur selbständigen Pfarre erhoben wurde. Die beschauliche Insel am Westufer wurde auf der dritten Landesaufnahme von Tirol im Jahr 1870 bereits als Festpunkt verzeichnet.

Um die Jahrhundertwende des 19. Jhdt. bot die Insel eine Anlegestelle, wurde bei Ruderbootsfahrten besucht und erzählt von romantischen Mondscheinerlebnissen. Bis in die 2000er wurde auf der Insel beim jährlichen Seefest von der Wasserrettung ein Barbetrieb mit einem Bootstransfer eingerichtet.

Die Kosten für die sanierten Pfahlgründungen von rund 15.000Euro werden zu einem Drittel von karl2o Wassersportzentrum, TVB Kaiserwinkl und der Gemeinde Walchsee getragen. Die Baumaßnahmen wurden vom Spezialtiefbau HTB und karl2o Wassersportzentrum umgesetzt. -be-



Foto: Gemeinde Walchsee

15 Jahre Strom vom Dach, Erl:

Von der Planung bis zur Inbetriebnahme alles aus einer Hand



Angefangen hat wohl alles mit einem Solarrechner, wie in die Schüler der HTL verwendete haben. Für Michael Anker war das eine Anregung, sich mit dem Thema intensiver zu befassen und schließlich hat er vor 15 Jahren die Firma "Strom vom Dach" in Erl gegründet.

"Wir sind heute ein Fachbetrieb für Photovoltaikanlagen für Privathäuser und Firmen, aber auch für sogenannte Inselbetriebe, das sind meist abgelegene Betriebe in den Bergen", erklärte

Firmengründer Michael Anker anlässlich einer Firmenführung zum Betriebsjubiläum. Strom vom Dach entwirft und konzipiert alternative Energieversorgung mithilfe von neuen, umweltfreundlichen Technologien wie z.B. Photovoltaik, Stromspeicher oder einem Blockheizkraftwerk. Das Erler Unternehmen hat bisher über 2.000 PV-Anlagen errichtet. Die 30 Mitarbeiter arbeiten vier Tag in der Woche und verbauen jährlich 11.000 Module – nicht selten müssen die Monteure dafür auch in großen Höhen

arbeiten. "Wir versuchen chinesischen Produkten auszustellen", versicherte Anker. Beim Firmengebäude in Erl wird derzeit Strom in einem Großspeicher von 297 kW gespeichert und noch im heurigen Jahr soll sich das verdoppeln.

Zum Tag der offenen Tür sind hunderte Besucher nach Erl gekommen um sich direkt von den Experten Informationen einzuholen. Ihnen und auch den jungen Besuchern wurde ein interessantes Programm geboten.

-be-





Susanne und Michael Anker feierten 15 Jahr Reger Andrang am Parcours mit Elektrocars Jubiläum



Kulinarische Verpflegung der Besucher

Repair-Café in Walchsee

Reparieren statt Wegwerfen







Fotos: Gemeinde Walchsee



EinRepair-Caféist die perfekte Lösung, um Lieblingsstücke zu erhalten und Müll zu vermeiden. So herrschte am 9. März an den Werktischen diesmal besonders reges Treiben. Es wurde geschraubt, begutachtet und gemeinsam nach Lösungen gesucht. Neu mit dabei war ein Messerschleifer und Kaffeemaschinen-Tüftler.

Herzlichen Dank gilt allen Freiwilligen die mit ihrem Fachwissen und dem technischen Know-how wieder fast alle Gegenstände erfolgreich reparieren oder flicken konnten. Danke auch den fleißigen Kuchenbäckerinnen. Die Reparaturen waren kostenlos, die freiwilligen Spenden (220 Euro) fließen in den Sozialfond der Gemeinde Walchsee.

-red-





Brotsommelier Margit Glarcher, Ebbs:

Gutes Brot zu backen hängt von vielen Faktoren ab



Ein richtig gutes Brot zu backen begleitet Margit Glarcher schon seit ihrer Kindheit. Sie ist am Bauernhof aufgewachsen. Ihre Mami hat immer für die achtköpfige Familie täglich Brot gebacken. "Seit der Geburt unseres ersten Kindes, vor 27 Jahren backe auch ich täglich unser Brot selber", sagt Glarcher. Dabei legt sie großen Wert auf Mehl in Bio-Qualität ohne Zusätze.

Kürzlich hat die Ebbserin die Ausbildung zum Brotsommelier abgeschlossen. Insgesamt 18 Tage widmete sie sich um jene Faktoren, die ein gutes Brot ausmachen. Es waren vor allem Direktvermarkter, die diese Ausbildung der LK Oberösterreich absolviert haben. Neben der Geschichte des Brotes und die Getreideanbaugebiete gab es Praxistage mit Betriebsbesuchen. Ein wichtiger Teil ist die Beschreibung des Produktes - die Kruste, der weiche Innenteil und zu welchen Speisen welches Brot passt. Auch der Ausflug in die Lebensmitteltechnologie war besonders interessant – dabei wurde der eigene Sauerteig "zerlegt". Dieser ist verantwortlich, dass der Teig aufgeht, der Geschmack passt und dabei kommt es auf das Verhältnis Säure-Basen an. "Ich weiß nun, dass mein langjährig verwendeter Sauerteig optimal in der Zusammensetzung ist", freut sich die Ebbserin. Sie lernte interessante Persönlichkeiten kennen und nahm sich deren Tipps und Tricks mit nach Hause.

Margit Glarcher hat viele Jahre "Schule am Bauernhof" hinter sich und hat vielen Kindern dabei auch einen Einblick ins Brotbacken gewährt. "In meiner Pension habe ich mich entschlossen, diese Ausbildung zu absolvieren. "Ich will mein eigenes Holzofenbauernbrot bei der Brotprämierung einreichen." Gebacken wird dieses im Holzbackofen im Freien. Ohne Strom kann sie dort das Grundnahrungsmittel Brot herstellen. In ihrer Abschlussarbeit hat sie ein "1. Tiroler Brotfest" ausgearbeitet und darüber geschrieben. Ob sie das auch umsetzen wird, lässt die engagierte Obfrau des Gartenbauvereines offen. — be-



Margit Glarcher (5.v.re.) mit ihren Ausbildungskolleginnen in Oberösterreich
Foto: LFI

Die Musikkapelle Niederndorf brillierte bei den Frühjahrskonzerten:

Verdienstvolle Ehrungen verliehen



Das Frühlingskonzert der Musikkapelle Niederndorf begeisterte die Zuhörer mit einer Mischung aus traditionellen und modernen Klängen. An beiden Tagen am 22. und 23. März war das Konzert sehr gut besucht.

Wochenlang haben die Musikanten für das Frühjahrskonzert geprobt. Kapellmeister Sebastian Lang hat sich für ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Konzertprogramm entschieden und die Musikanten und Musikantinnen haben es hervorragend umgesetzt.

Am Freitag wurde Manfred Koller das Verdienstzeichen in grün für seine Tätigkeiten im Verein überreicht. Thomas Baumgartner erhielt die goldene Verdienstmedaille für seine 40-jährige Mitgliedschaf und wurde auf einstimmigen Beschluss zum Ehrenmusikanten ernannt. Leistungsabzeichen in Bronze konnten die jungen Musikanten Christina, Michael, Sarah, Daniela und Thomas entgegennehmen.

-be-



Die Geehrten mit ihren Partnerinnen: Manfred Koller und Ehrenmusikant Thomas Baumgartner Foto: Schweighofer



Die Musikkapelle Niederndorf und Kapellmeister Sebastian Lang präsentierten anspruchsvolle Blasmusik vom Feinsten



Reisebüro Wechselberger Kufstein:

Gardasee-Eröffnungsreise



So wie jedes Jahr hat Wechselberger Reisen zum Beginn der Reisesaison die Stammgäste zu einer besonderen Fahrt eingeladen. Die acht Busse mit rund 500 Reisenden wurden in Garda von Familie Mauracher und den leitenden Angestellten des Familienunternehmens Wechselberger erwartet. "Gott sei Dank haben wird gute Mitarbeiter und vor allem verlässliche und laufend geschulte Busfahrer, damit unsere Gäste sicher unterwegs sein können", erklärte Hans Mauracher.

Nach einem gemeinsamen Abendessen gab es Reisegutscheine und Präsente zu gewinnen. Auf dem Heimweg stand eine Weinverkostung im Valpolicella und ein Besuch der Wallfahrtskirche Madonna della Corona, auf dem Programm. Übrigens veranstaltet der Tatzelwurmverlag seine Leserreisen seit 2012 mit dem Reisebüro Wechselberger.

-be-

Strahlender Sonnenschein in Madonna della Corona Foto: Eberharter





Kameradschaftsbund Kössen – 147. Versammlung mit Neuwahlen:

Schwentner als Obmann bestätigt



Mitte März begrüßte Obmann Hans Schwentner im Gasthof Erzherzog Rainer zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste und zog für den Kameradschaftsbund Kössen eine positive Bilanz. Schwentner berichtete voller Stolz von 45 Verpflichtungen und Ausrückungen, im Rückblick eines der aktivsten Jahre überhaupt. Die Teilnahme an den Orts- und Bezirksveranstaltungen, Bergmessen, die Gelöbniswallfahrt in Jochbergwald und die TKB Landeswallfahrt, die Landesschimeisterschaft und Bezirksschießen waren eine der Höhepunkte. Im Totengedenken wurde besonders an die verstorbenen Mitglieder gedacht. Auch der Kassabericht war sehr erfreulich, da beim Schnapsverkauf und bei den Veranstaltungen fleißig gearbeitet wurde.

Derzeit gehören dem Kössener Verein 144 Männer, davon zwei Ehrenmitglieder und 16 Frauen an. "Es leben keine Kriegsteilnehmer mehr in unseren Reihen", betonte Schwentner und ergänzte, dass der Verein gut aufgestellt ist, alles sehr gut funktioniert, aber dass der Verein auch neue Mitglieder braucht. Bei den Neuwahlen wurde Hans Schwentner als Obmann einstimmig wieder gewählt. Ihm zur Seite stehen die Stellvertreter Martin Gründler und Peter Oberhauser. Auch Schriftführer Hans

Mühlberger, Kassier und Fähnrich Rainer Schwarz wurden im Amt bestätigt. Neu im Ausschuss ist Annemarie Fahringer als Schriftführer-Stellvertreterin.

An die Jungkameraden Felix Daxer, Lukas Kitzbichler, Matthias Leitner und Andreas Loferer wurden die Reservisten-Ehrenschilder überreicht.

-hm-



(v.li.) Obmann Hans Schwentner, Bezirksobmann Hans-Peter Koidl, Lukas Kitzbichler, Matthias Leitner, Andreas Loferer, Felix Daxer

Foto: Mühlberger

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Ebbs:

Junge Musikanten vorgestellt und langjährige geehrt



Äußerst schwungvoll startete die BMK Ebbs unter der Leitung von Kapellmeister Ernst Höfarter ihr heuriges Frühjahrskonzert im ausverkauften Mehrzwecksaal. Durch den Abend führte Katharina Huber.

Auf das Stück "Start up" folgte der "Kaiserin Sissi Walzer" und beim "Zirkus Renz" brillierte der junge Solist Florian Kolland am Xylophon. Zwischendurch plauderte Katharina Huber Anekdoten aus den Musik- und Probeabenden aus. Im zweiten Teil begeisterten die Musikanten unter anderem mit dem Fendrich-Hit "Weis'd a Herz hast wie a Bergwerk" und



Solist Florian Kolland brillierte auf dem Xylophon

die Musikanten bewiesen, dass man auch auf einem Amboss musizieren kann. Der Ebbser Kirchchor widmete ein Lied dem kürzlich verunglückten Musikanten Georg Taxerer.

Nach der Vorstellung der Jungmusikanten Gerlinde Ederegger, Theresa Koller (Saxophon), Leonie Ritzer (Querflöte), Lorenz Ritzer (Tenorhorn) wurden die absolvierten Leistungsabzeichen an Linda Ederegger, Magdalena Exenberger, Leonie Ritzer, Christa Schiegl und Mathias Schweighofer überreicht.

Verdienstvolle Ehrungen

Mit dem grünen Verdienstzeichen wurde Josef Kolland ausgezeichnet. Roland Daxerer wurde für 25 Jahre geehrt und für 40 Jahre erhielten die Brüder Werner und Franz Sieberer die goldene Verdienstmedaille. Beiden wurde die Ehrenmitgliedschaft der BMK Ebbs zuerkannt. Für 50 Jahre wurden geehrt: BGM Josef Ritzer (Mitglied der Beerdigungsmusik), Ehrenkapellmeister Simon Stöger (40 Jahre Ausschuss, 28 Jahre Kapellmeister) und Josef Daxerer (Chef Beerdigungsmusik). Den Dreien wurde die goldenen Verdienstmedaille des Tiroler Blasmusikverbandes verliehen. -be-



Die Geehrten der Musikkapelle Ebbs mit ihren Partnerinnen



LIVE Musik

Schlemmer-Buffet

Peternhof-Präsent für alle Mamis





erwartet Sie:







Erwachsene € 49,00 Kinder bis 12 Jahre € 16.00 Kinder 0-6 Jahre kostenfrei Wir bitten um Reservierung!

Wellnesshotel Peternhof ***** • Moserbergweg 60 • A-6345 Kössen +43 5375 6285 • info@peternhof.com • www.peternhof.com

LLC Walchsee:

Dorfreinigung



Am 25. März fand die gemeinsame Müllsammelaktion in Walchsee statt. Viele Freiwillige, Vereine, Kinder und Familien haben fleißig gesammelt, damit ihr Dorf rausgeputzt in den Frühling starten kann.

Auch der LLC ist jedes Jahr beim Dorfputz dabei und dankt den Vereinsmitgliedern für die zahlreiche Teilnahme. Besonders die Kinder freuten sich sehr, als sie nach Einbruch der Dunkelheit mit dem Feuerwehrauto abgeholt wurden und sich im Feuerwehrhaus mit einer Jause stärken konnten. Danke der Feuerwehr Walchsee für die Verpflegung und den netten Ausklang.



Foto: LLC Walchsee

Krankenhausgasse 1

6330 Kufstein

RE/MAX Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie! Jetzt Termin vereinbaren! WOHNUNG RE/MAX Premium Kufstein +43 660 3 88 99 66

m.widmann@remax-premium.at

www.remax-premium.at

Musikkapelle Schwendt brillierte am Ostersonntag:

Schwungvolles Osterkonzert begeisterte





Ehrungen (v.li.) BZ-Kapellmeister Gerald Embacher, BGM Jürgen Kendlinger, Ehrenmitglied Meinrad Stuefer, Johann Dagn, Christine Wörgötter, Julian Widauer, Obmann Bernhard Stuefer Foto: Mühlberger

Kapellmeister Wolfgang Hindinger präsentierte wieder ein anspruchsvolles Programm, ganz nach dem Motto des heurigen Bezirksmusikfestes "Huat auf und Stutzn gricht". Obmann Bernhard Stuefer und die Schwendter Musikantinnen und Musikanten konnten sich über ein volles Haus freuen.

Eröffnet wurde der Konzertabend mit dem Gieslinger Marsch. Von heimischen Melodien bis zu Broadway Arrangements spannte sich der musikalische Bogen: die Weinkeller Polka, die Almtaler Polka, Gruß aus Kufstein, My fair Lady und West Side Story. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Aufführung der Titelmelodie von Game of Thrones, arrangiert von Jay Bocook. Die Ehrengäste und das treue Publikum bedankten sich mit Standing Ovation für die musikalischen Leistungen.

Bezirksmusikfest in Schwendt

Durch das Programm führte in bewährter Weise Andi Kitzbichler, der den Besuchern wieder lustige Gschichtln vortrug und die Konzertstücke näherbrachte. Obmann Stuefer informierte über die Vorbereitungen zum Bezirksmusikfest vom 26. bis 28. Juli 2024. "Heuer findet eine Marschmusikbewertung statt, das drei Tagesprogramm beinhaltet viele Highlights: 20 Jahre Viera Blech, Party, Rock'n Roll Blasmusik mit "Oidhoiz", Festakt mit Messe und Umzug, Festkonzerte und Festausklang mit "Schnopsidee". Wir, die 42 Aktiven und vier Marketenderinnen, freuen uns auf euer Kommen!"

Ehrungen

Das Leistungsabzeichen in Bronze erhielten Daniel Krimbacher, David Kitzbichler, Lukas Schwentner und Matthias Gossner, Silber wurde an Natalie Wallner überreicht. Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurde Julian Widauer geehrt. Christine Wörgötter und Johann Dagn jun. sind seit 20 Jahren bei der Schwenter Musi und Ehrenmitglied Meinrad Stuefer wurde für 50 aktive Jahr ausgezeichnet.

127. Vollversammlung der Feuerwehr Niederndorf:

Ehrung für 70 Jahre Freiwilligendienst

Kommandant Martin Kitzbichler begrüßte zahlreiche Mitglieder und die anwesenden Ehrengäste: BGM Christian Ritzer, Landeskommandant-Stv. Hannes Mayr, Bezirkskassier Rudi Lengauer, Polizeiinspektor Josef Stöfan und aus Bayern Kreisbrandinspektor außer Dienst Hans Huber.

Nach einer Schweigeminute für die verstorbenen Kameraden und den Berichten von Schriftführer Niklas Kaindl und Kassier Alois Kania wurden etliche Mitglieder geehrt und befördert.

Zum Feuerwehrmann wurden Christoph Baumgartner, David Huber und Martin Kitzbichler jun. befördert, zum Oberfeuerwehrmann Thomas Gleinser und zum Oberlöschmeister Anton Buchauer. Nach zwölf Jahren legte Johann Ritzer seine Funktion als Zugskommandant und Atemschutzbeauftragter nieder. Aufgrund seiner Leistungen wurde er vom Bezirksverband zum Hauptbrandmeister befördert. Übergeben wurden beide

Funktionen an Johann Buchauer, dem vom BFV Kufstein deshalb der Titel Brandmeister zuerkannt wurde.

Für unglaubliche 70 Jahre freiwilligen Dienst im Feuerwehrwesen erhielten Hans Buchauer und Rudi Kitzbichler das Ehrenzeichen des Landesverbandes. Dieselbe Auszeichnung erhielten Hans Noichl für 60 Jahre und Thomas Kitzbichler für 50 Jahre Mitgliedschaft. Eine Ehrung für 25 Jahre wurde Klaus Baumgartner und Martin Kitzbichler überreicht. -be-



Die Geehrten mit BGM Christian Ritzer, KDT Martin Kitzbichler, Landes-KDT-Stv. Hannes Mayr, Bezirkskassier Rudi Lengauer



Johann Buchauer (2.v.li.) übernimmt von Johann Ritzer das Amt des Zugskommandanten und des Atemschutzbeauftragten Fotos: FF Niederndorf

Zirbenschlaftage — bis 30. April 2024



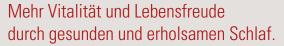
3D-Spezialfederkörper für perfekte Körperanpassung

Das original SCHLAFSYSTEM für Ihren gesunden Schlaf.

98,6 % der Konsumenten bewerten das Relax 2000 positiv.

Alle Produkte sind komplett schadstofffrei.

Verschiedene Ausführungen und in Zirbe oder Buche erhältlich.



Die optimale Schlafunterlage entlastet und stützt. Matratze und Bettsystem passen sich punktelastisch dem Körper an, dann können die Bandscheiben regenerieren.

Bitte für die unverbindliche Schlafberatung und perfekte ergonomische Körperanpassung einen Termin vereinbaren: Heidi Schlemaier (DGKS, Bowen-Therapeutin, Schlafberaterin): +43 650 71 71 151



Mehr zum Thema gesund schlafen?
www.relax2000.eu/schlemaier



Ihr Gutschein für das RELAX 2000 Schlafsytem



€ 150,00

Kommen Sie zum Probeliegen und **Sie sparen € 150,00** beim Neukauf eines RELAX 2000 mit Matratze, Auflage und Kissen!

Aktion gültig im Aktionszeitraum bei Neuaufträgen! Nicht in bar ablösbar. Kann nicht mit anderen Aktionen, Skontierungen und Rabatten kombiniert werden. Pro Einkauf ist nur ein Gutschein pro Person einlösbar.





Theaterstadl Walchsee:

Spendenübergabe



Der Theaterstadl blickt auf ein schönes und erfolgreiches Vereinsjahr 2023 zurück, geprägt von zahlreichen Höhepunkten. Insbesondere das Theaterstück "Der verkaufte Großvater" war ein voller Erfolg mit stets gut besuchten Vorstellungen. Für den Theaterverein Anlass, einen gemeinnützigen Beitrag zu leisten.

BGM Ekkehard Wimmer dankte für die großzügige Spende (1.000 Euro). Eine Hälfte geht an das Sozialkonto "Woixee für Woixee" um schnelle und unbürokratische Hilfe für die Gemeindebürger zu gewährleisten. Die andere Hälfte bekommt der Kulturausschuss zur Unterstützung des Theaterworkshops für Kinder und Jugendliche.



Manuela Fellner, Obmann Hans Salvenmoser, Bürgermeister Ekkehard Wimmer, Vize-Obmann Andi Praschberger Foto: Gemeinde Walchsee

Erler Passionsspiele schlagen 2025 ein neues Kapitel auf:

Nichts bleibt wie es war

der Seite, der als

Kürzlich wurden im Passionsspielhaus die Weichen für die Passionsspiele Erl 2025 gestellt, die inhaltlich als auch musikalisch und personell neue Wege beschreiten. Mit Regisseur Martin Leutgeb, Komponist Christian Kolonovits und Bühnenbildgestalter Hartmut Schörghofer sind herausragende Persönlichkeiten am Werk. Kartenvorverkauf: www.passionsspiele.at

Mit mehr als 400 Jahren auf dem Rücken, sind die Passionsspiele Erl die ältesten im deutschsprachigen Raum. Auch 2025 werden nach sechs Jahren Wartezeit wieder rund 600 Laiendarsteller/innen aus Erl auf der Bühne stehen, um die Lebens- und Leidensgeschichte Jesu Christi im Passionsspielhaus vor Zehntausenden Zuschauern aufzuführen. So wurde es in traditioneller Manier im Rahmen der Versammlung des Passionsspielvereins Erl beschlossen – einstimmig und per Handzeichen durch die Erler Bevölkerung.

Kreative Führung in Profi-Hand

Der renommierte Schauspieler und Regisseur Martin Leutgeb bringt mit seinem neu verfassten Text viel frischen Wind in die rund dreieinhalbstündige (Neu-)Inszenierung. Leutgebs Werk wird musikalisch von Christian Kolonovits, einer wahren Ikone der inter(nationalen) Musikbranche, in Szene gesetzt. Hinsichtlich Bühnengestaltung und Lichtdesign haben die Passionsspiele mit



Regisseur Martin Leutgeb (2.v.re.) mit Spielleiter Peter Esterl (re.) und den Jesus-Darstellern Stefan Pfisterer und Christoph Esterl (v.li.)

Foto: O&K Kommunikation

Hartmut Schörghofer einen weiteren Vollprofi an der Seite, der als technischer Direktor der Tiroler Festspiele das Passionsspielhaus in- und auswendig kennt. Dort wirkte auch Elke Einberger lange als Gewandmeisterin mit – bei den Erler Passionsspielen spielt sie daher als Kostümverantwortliche eine ebenso tragende Rolle für eine gelungene Inszenierung.

Karl Anker, seit 2021 Obmann des Passionsspielvereins, erfüllt das Engagement der namhaften Mitwirkenden mit großer Freude: "Der Anspruch an die Passionsspiele in Erl ist außerordentlich hoch. Dass wir für 2025 so herausragende Persönlichkeiten als begeisterte Akteure gefunden haben, ist eine wahre Bereicherung für uns. Am meisten freuen wir uns wieder auf die Erler Bevölkerung, die von Klein bis Groß auf der Bühne gemeinsam die Hauptrolle spielen und die Passionsspiele zu einem einzigartigen Erlebnis machen."

Zwei erfahrene Jesusdarsteller

Im Zentrum dieses dynamischen Zusammenspiels aus Tradition und Innovation stehen die beiden Hauptdarsteller Christoph Esterl (36) und Stefan Pfisterer (31), die im Wechsel in der Rolle des Jesus zu sehen sein werden. Beide dürfen sich zweifellos als "Urgesteine" bezeichnen, sind sie doch schon seit dem frühen Kindesalter mit von der Passions-Partie. Für sie sei eine große Ehre, mit Profis wie Martin Leutgeb und Christian Kolonovits zusammenarbeiten zu dürfen.

Akquise in alter Tradition

Mit dem Beginn der Proben im Herbst 2024 und der Premiere am 25. Mai 2025 stehen der gesamten Gemeinde ereignisreiche Monate bevor. Wichtig ist bis Ende Mai das 600-köpfige Ensemble zusammenzustellen. Dafür zieht das Komitee des Passionsspielvereins traditionell von Haus zu Haus, um die Erler/innen persönlich zu fragen, ob sie mitspielen möchten. Danach heißt es: Haareschneiden und Rasieren verboten, denn für die Dauer der Passionsspiel-Saison dürfchen die Mitwirkenden nicht mehr zum Friseur.

Der Kartenvorverkauf für die "größte Geschichte aller Zeiten" hat bereits begonnen. Erl bereitet sich einmal mehr darauf vor, ein Publikum aus aller Welt zu begrüßen und gemeinsam ein neues Kapitel in der jahrhundertealten Geschichte der Passion aufzuschlagen. www.passionsspiele.at -red-





Prickelnde "Ladies Night" mit tollen Höhepunkten

Bei jeder Witterung

Busfahrplan siehe

www.kaiserwinkl.com

Gratis-Bustransfer von bzw. nach Walchsee, Rettenschöss, Schwendt.



#hierwird

gefeiert

Die Heimatbühne Kirchdorf bietet ihrem Publikum heuer etwas ganz Besonderes! Bei der spritzigen Komödie "Ladies Night – ganz oder gar nicht!" gibt es vom 23. Mai (Premiere) bis 15. Juni zahlreiche Höhepunkte und Überraschungen. Unter der Regie von Monika Steiner suchen einige arbeitslose Männer einen Ausweg aus ihrer finanziellen Misere. Schließlich eifern Gerry, Hans und Fritz den legendären Chippendales nach, wollen bei ihren Auftritten viel Geld verdienen und von der Damenwelt bewundert werden. Am Schluss stellt sich für die auf sieben Hobby-Striptease-Tänzer angewachsene Truppe aber die Frage: "Ganz oder gar nicht?" Informationen & Sitzplatzreservierungen ab 12. April unter www.heimatbuehne-kirchdorf.at.



Hans, Fritz und Gerry sind verzweifelt und träumen von einer Striptease-Show Foto: HB Kirchdorf



Kufstein:

30 Jahre Frauentreff Kufstein-Sparchen



Zum Jubiläum organisierten die Verantwortlichen im Frauentreff Kufstein-Sparchen am Internationalen Frauentag ein buntes Programm mit zahlreichen Höhepunkten: Beginnend mit einer Hl. Messe, Grußworten, einem Kabarett mit Ulla Baumgartner, einem Rückblick und gemeinsamen Mittagessen wurde das 30-jährige Jubiläum des Frauentreffs würdig gefeiert.

Der Frauentreff Kufstein-Sparchen wurde am 11. Jänner 1994 gegründet und seitdem treffen sich zweimal im Monat Frauen zu Bildungsveranstaltungen im örtlichen Pfarrzentrum. So fanden in den 30 Jahren 650 Veranstaltungen mit über 15.000 Teilnahmen zu verschiedensten Themen statt.

Andreas Gutenthaler, Direktor des Katholischen Bildungswerkes der Erzdiözese Salzburg, und Sabine Liesner, Pädagogische Mitarbeiterin im Tagungshaus Wörgl, überbrachten Glückwünsche vonseiten der Trägerorganisationen und sprachen allen bisherigen Leiterinnen einen besonderen Dank aus. Der Leiterin Claudia Acherer überbrachten sie neben Glückwünschen und kleinen Präsenten auch die Zusicherung, in Zukunft weiterhin in allen Bildungsfragen und organisatorischen Herausforderungen unterstützend zur Seite zu stehen.

Gutenthaler zitierte aus einem Dokument aus dem Jahr 1996: "Frauen sollen sich ihrer Fähigkeiten und ihres Wertes bewusstwerden, weiters ihre Persönlichkeit bilden und zum Nutzen für sie und ihr

Umfeld weiterentwickeln." Er beobachte mit Freude, dass dieser Grundsatz von damals im Frauentreff Kufstein-Sprachen bis in die Gegenwart gehoben wird und damit aktueller denn je ist. Pater Marko freut sich, dass sich der Frauentreff im Pfarrheim zu Hause fühlt. Bürgermeister Martin Krumschnabel unterstrich in seinem Grußwort, dass die formelle Chancengleichheit tagtäglich immer wieder neu in die Realität geholt werden müsse: "Frauen sollen ihre Stimme erheben, gerade am Weltfrauentag!"

-red--



Pater Marko Stjepanovic, Magret Zass, Annemarie Schober, Direktor Andreas Gutenthaler, Leiterin Claudia Acherer, Sabine Liesner (Tagungshaus Wörgl), Edith Maixner, Christine Trainer, Bürgermeister Martin Krumschnabel

Foto: Kath. Bildungswerk

Besinnung in der Natur: "on Tour" in Erl

Kreuzweg in Tiroler Mundart: ein einzigartiges Erlebnis



Am Freitag, 15. März, gingen gut 20 Teilnehmerinnen mit Kathi Kitzbichler den Kalvarienberg in Erl hinauf. Auch der Initiator des Kreuzwegs, Erwin Thrainer, hat sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen, den Kreuzweg mit so einer großen Gruppe zu erwandern. Die Erler Mundartdichterin hatte den sehr ansprechenden und besinnlichen Text zu den einzelnen Stationen in der Corona-Zeit geschrieben und an diesem Nachmittag wunderbar in Mundart vorgetragen.

Auch das Wetter spielte mit: Sowohl beim Hinaufgehen wie auch im Anschluss beim Punschtrinken auf der Terrasse bei Kathi Kitzbichler regnete es nicht. Peter Kitzbichler führte alle Interessierten noch durch das Privatmuseum "Jägerhäusl in der Frey", in dem viele noch Werkzeuge, Webstuhl und Hochzeitsbecher entdeckten, die sie aus der Jugend oder von Eltern bzw. Großeltern noch kannten. Ein herzliches "Vergelt's Gott" an die Gastgeber Kathi und Peter Kitzbichler.



Mundartdichterin Kathi Kitzbichler, Kreuzweg-Initiator Erwin Thrainer, Bildungsmanagerin Sabine Liesner



Am Ende des Kreuzweges am Kalvarienberg in Erl

STIHL Tirol:

Prämie für Belegschaft

Der Gartengeräte-Hersteller und Akkuprodukte-Spezialist STIHL Tirol in Langkampfen zahlt seinen Beschäftigten eine Leistungsprämie für das Jahr 2023. Der ausbezahlte Brutto-Durchschnittsbetrag beträgt 1.100 Euro. Geschäftsführer Jan Grigor Schubert betont: "Mit dieser Prämie danken wir unseren Mitarbeitenden für ihre außergewöhnlichen Leistungen und ihr Engagement in einem nicht einfachen Jahr."

Die freiwillige Prämie ist Teil eines Pakets an attraktiven Sozial- und Zusatzleistungen wie eine betriebliche Altersvorsorge, Gesundheits- und Fitnessangebote im Unternehmen, freiwilliger Fahrtkostenzuschuss, Verleih von STIHL Gartengeräten zur privaten Nutzung und das Betriebsrestaurant mit vergünstigten Menüpreisen.

-red-



Für die engagierte Arbeit zahlt STIHL Tirol seinem Team eine freiwillige Prämie Foto: STIHL Tirol





Pensionist

85zig Jahre ich sag es leise, und noch "soo" weise. Viele Jahre geplagt, geschunden, stets treu mit der Firma verbunden. Ich war stets für die Kundschaft da, Tag für Tag, Jahr für Jahr. Immer ein Lächeln auf den Lippen, nichts konnte meine gute Laune kippen.

Ich war immer hilfsbereit,
fröhlich und heiter.
Ist der Pensionsschock einmal überwunden,
kommen schöne Jahre, Tage, Stunden.
Man muss nicht mehr schauen
auf Termin und Uhr,
von nun an zählt nur Freizeit pur.

Mit 85ig noch fit, man kann's beweisen, durch Hobby, Kultur und Reisen. Kommt ein Nebenjob gelegen, ist recht, nix dagegen.

Ein Spruch den jeder Pensionist wohl kennt, "Hob koa Zeit" wird er g'nennt. So ist das Pensionistenleben, Kraft und Gesundheit möge der Herrgott geben.



Krimbacher Ernst Bludenz

Hoizwirm Niederndorf:

Dekoratives aus Schwemmholz



Holz ist ihr Material und damit schaffen sie allerlei Dinge. "Für den letzten Kurs haben die Vereinsmitglieder Holzstücke am Rande des Kaunertaler Gletschers gesammelt", sagt Obmann Stefan Käser. Die Kursteilnehmer konnten in den Schätzen der Natur wühlen und sich die Teile aussuchen. In der Vereinswerkstatt haben die Hoizwirm-Experten die Schwemmholzteile bearbeitet und dann konnten die Teilnehmer ihre Kreativität ausleben. -be-



Beratung, ob die Idee umsetzbar ist



Bohren, schleifen, schnitzen, ...

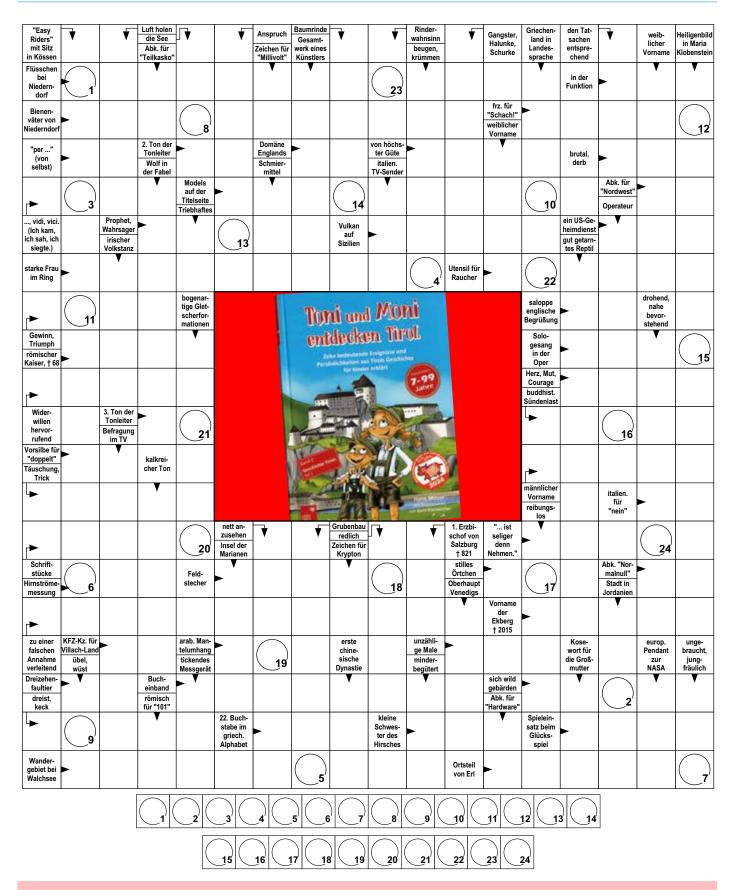
Fotos: Eberharter

Gelungener Schnappschuss beim Konzert der Musikkapelle Niederndorf. Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!









Zu gewinnen gibt es 4 Bücher "Toni und Moni entdecken Tirol" von Hans Moser

Die Lösung schicken, faxen oder mailen an: Zahmer Koasa-Bote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen Fax: 05359 8822 1205 – Mail: info@medienkg.at (mit Adressangabe)

Einsendeschluss: 06. Mai 2024 – Wir wünschen viel Glück!

Datenschutzklausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet! Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).



Die Lösung des Preisrätsels in der April Ausgabe lautete:

Goldene Stamperl

Verlost wurden 5 Gutscheine für je 1 Flasche Gin 0,351 vom Hermon's Hof in Kössen

Margit Sausgruber, 6342 Niederndorf Josef Osterauer, 6343 Erl Brigitte Schaffenrath, 6345 Kössen Joe Gufler, 6341 Ebbs

Elisabeth Rauth, 6344 Walchsee

Wir gratulieren den Gewinnern!

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

WAS-WANN-WO

Änderungen vorbehalten!



Einweihung Waldspielplatz in Niederndorf

Fr. 19.04.2024 um 15.00 Uhr, Fuß des Hechenbergs

Workshop in Niederndorf: Eine Blumenwiese für jeden Garten

Sa. 20.04.2024 von 9:00 bis 12:00 Uhr im Pfarrsaal Praktische Tipps, Anlegung eines Gartenstücks im Dorf

Kulinarik Markt - Kulinarik trifft Handwerk in Kössen

Sa. 20.04.2024 von 14:00 - 20:00 Uhr am Dorfplatz

Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe: Dienstag, 6. Mai 2024 Erscheinungstermin: Freitag, 17. Mai 2024

Kundenbetreuung:

Stefanie Scheiber steffi@medienkg.at 05359 8822-1202 Mobil: 0664/250 30 60



E-Mail Verzeichnis:

Verlagsleitung Roswitha Wörgötter Sekretariat Inge Hinterholzer Rechnungswesen Brigitte Schwaiger roswitha@medienkg.at info@medienkg.at buchhaltung@medienkg.at

Blättern Sie im Internet: www.medienkg.at

IMPRESSUM:

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol

Tel.: 05359 / 8822 – 1200 · Fax: 05359 / 8822 – 1205

Geschäftsführung: Dieter Drolshagen

Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter (Mobil: 0664/25 03 141) Grafik & Satz: Ralf Wimmer (Mobil: 0650 / 55 60 425)

Redakteure (mit Textkürzel):

Brigitte Eberharter -be- Roswitha Wörgötter -rw-Hans Mühlberger -hm- Gerold Trimmel -gt-

Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5000 Salzburg. Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chiemgau in Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

Kundenfotos und – Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt; zudem übernimmt der

Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung

Blutspenden Rotes Kreuz in Niederndorf

So. 21.04.2024 von15:00 - 20:00 Uhr in der alten Turnhalle

Schnupperwoche der Musikschule Ebbs

Mo. 22. - Fr. 26.04.2024 in der Musikschule Nähere Infos: www.musikschulen.at/untereschranne

Vortrag in Erpfendorf: Gefühle werden nicht dement!

Mo. 22.04.2024 um 18:30 Uhr im Feuerwehrhaus Erpfendorf Freiwilliger Beitrag, Anmeldung unter 0664 1750984

Vortrag in Ebbs: Mobbingprävention bei Kindern

Mo. 22.04.2024 um 18:30 Uhr im EKIZ Ebbs Beitrag: \in 7,- (\in 9,- für Nichtmitglieder)

Blutspenden Rotes Kreuz im VZK in Kössen

Mo. 22.04.2024 von 15:00 - 20:00 Uhr, Veranstaltungszentrum

Sprechstunde Community Nurse Maria Margreiter

Mo. 22.04/29.04/06.05/13.05. Volksschule Walchsee, 13 - 14 Uhr Die Beratung ist kostenlos (ohne Voranmeldung).

Diskussion: Status Quo und die Zukunft der Pflege

Di. 23.04.2024 um 19:00 Uhr, Volksschule Walchsee

Vortrag in Kössen: Kinderhilfe Uganda

Pepi Gasteiger & Helga Himberger berichten über das Projekt Fr. 26.04.2024 um 19:45 Uhr im Pfarrsaal Kössen

11. Kaiserwinkl ASKÖ Open in Kössen

Sa. 27.04.2024 ab 9:30 Uhr in der Gymnastik Halle Kössen

Workshop: Start in die Gartensaison - Selbstversorgung

Sa. 27.04.2024 von 9:00 - 11:00 Uhr, Ebbser Dorfgartl, (hinter Hallo du) Freiwilliger Beitrag

4. Praxistag in Kufstein: Demenz, den Alltag meistern

Sa. 27.04.2024 von 8:00 - 15:45 Uhr, Pflege Campus Kufstein Anmeldung bis 23.04.: 05372 6966, anja.sulzenbacher@bkh-kufstein.at Die Teilnahme ist kostenlos!

Georgiritt in Ebbs

So. 28.04.2024 um 11:30 Uhr, Parkplatz Hallo du Anschl. Messe mit Pferdesegnung beim Schloßbauern

Maibaumaufstellen der LJ & BMK Schwendt

Di. 30.04.2024 um 19:00 Uhr im Dorfzentrum

Für Speis und Trank ist gesorgt!

MONATSBÄR



Tobias aus Walchsee,

wir gratulieren zur bestandenen Meisterprüfung als Bäcker!

Maibaumfest der JB/LJ Buchberg

Di. 30.04.2024 um 18:00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Kössener Maifest am VZ Kaiserwinkl

Mi. 01.05.2024 ab 11:00 Uhr, Eintritt frei!

LMS-Konzert in Niederndorfberg

Do. 02.05.2024 um 18:30 Uhr beim Feuerwehrhaus

Ebbser Bauernmarkt

Sa. 04.05.2024 ab 9:00 Uhr am Parkplatz Hallo du

Oidhoizparty der Jungbauern Buchberg in Ebbs

Sa. 04.05.2024 ab 19:30 Uhr, Reitplatz gegenüber FF-Haus Einlass ab 16 Jahren

Elternberatung mit A. Filzer (Dipl. Kinderkrankenschwester)

Mi. 08.05.2024 von 9:30 - 11:00 Uhr, Volksschule Walchsee Die Beratung ist kostenlos (ohne Voranmeldung)

2. Vespa Treffen in Kössen am VZ Kaiserwinkl

Sa. 04.05.2024 ab 10:00 Uhr Weißwurstfrühstück, 11:30 Uhr Ausfahrt, 13:30 Uhr Motorradweihe

Kaiserwinkl Kasfest in Kössen

Sa. 11.05.2024 ab 11:00 Uhr im Dorfzentrum Eintritt frei! Bustransfer im Kaiserwinkl

Benefizkonzert "Musik schlägt Brücken" in Ebbs

Fr. 17.05.2024 um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche

Egaschtlauf des LLC Walchsee

Fr. 17.05.2024 um 17:00 Uhr beim Fischerangerl Anmeldung unter www.my.raceresult.com

Änderungen vorbehalten!



Heit scho g'lacht?

Lachen ist ja bekanntlich gesund! Aber welche Wirkungen es im Körper wirklich hat, darüber möchte die Huber Mitzi heute berichten. Sie ist schließlich selbst eine sehr humorvolle Gesellin.

- © Lachen baut Stress ab: Stresshormone (Cortisol und Adrenalin) reduzieren sich
- © Lachen stärkt das Immunsystem: die Produktion von Antikörpern und Immunzellen erhöhen sich
- Lachen verbessert die Herzgesundheit: die Funktion der Blutgefäße verbessert sich, es senkt den Blutdruck
- Lachen lindert Schmerzen: es werden Endorphine (Glücksbotenstoffe) ausgestüttet, die das Schmerzempfinden reduzieren
- Lachen verbessert die Stimmung: Glückshormone (z.B. Dopamin) werden frei und die fördern das Wohlbefinden
- Lachen stärkt soziale Bindungen: gemeinsam über etwas herzhaft lachen fördert Beziehungen
- © Lachen stärkt das Selbstwertgefühl: der humorvolle Austausch vermittelt ein Gefühl von Zugehörigkeit

Mitzi geht in den Garten und sieht den Nachbar Hois beim Teppich klopfen. Da schreit sie gleich hinüber: "Wos is los Aladdin, spring er heit ned u?"

Falls auch Sie Ihre Lachfalten wieder Mal richtig fordern möchten, dann verbringen Sie doch einen lustigen Abend bei unserem nächsten Vortrag, am 14. Mai um 19 Uhr mit einem Humor-Coach – Sie sind herzlich dazu eingeladen! Tel. Nr. 05373 42797

NAH FÜR DICH. DA FÜR DICH.

Die Community Nurses der Unteren Schranne







Gemeinde Walchsee:

Garteln im Gemeinschaftsgarten



Ab sofort gibt es in Walchsee eine Fläche, die Gartenneulinge, Hobbygärtner und Profis zusammen zum Blühen und Gedeihen bringen können. Hinter dem ehemaligen Gemeindebauhof wurden über 300 m2 von den Gemeindearbeitern unter der fachkundigen Anleitung von Lisa Kronbichler (Obfrau Obst-/Gartenbauverein Walchsee) und Martin Luckinger (Obmann Bauausschuss) aufbereitet.

Im Gemeinschaftsgarten haben Obstbäume, ein Naschgarten, Kräuter, Gemüse und Blumen genauso Platz wie Gespräche auf der Gartenbank. Zudem gibt es regelmäßige Angebote zu verschiedenen Themen (z.B. Bau Insektenhotel, Verarbeitung der Ernte, usw.). In Walchsee sind die Volksschüler und der Jugendraum eingebunden. Neben der gemeinsamen Fläche können einige Beete von Einzelpersonen oder Familien bewirtschaften werden. Schau einfach vorbei, werde Teil des wachsenden Gemeinschaftsgartens und lass dich inspirieren. Information bei Lisa Kronbichler (0677 62778751) oder Anni Naschberger (0650 8476555). -be-



Fotos: OGV Walchsee

Johanna Weber versorgt den Koasaboten mit Neuigkeiten:

Aktuelles aus Niederndorf



Einweihung Waldspielplatz: Heuer geht ein langgehegter Wunsch vieler Familien in Erfüllung: Am Fuße des Hechenbergs entstand mit tatkräftiger Unterstützung des Bauhof Teams ein naturnaher Spielplatz. Ein Niederseilgarten, attraktive Spielgeräte, gemütliche Sitzgelegenheiten und ein Trinkbrunnen laden zum Spielen und Verweilen ein. Für die offizielle Eröffnung am Freitag, 19. April um 15.00 Uhr sind Familien und Interessierte herzlich eingeladen.

ÖM-Gold: Die junge Sportschützin Valerie Asprian, Mitglied der Schützengilde Niederndorf, ist Staatsmeisterin in der Klasse Jugend 2. Mit 205,1 Ringen und ihrem persönlichen Rekord holte sie bei den Staatsmeisterschaften in der Kufstein Arena die Goldmedaille. Im Schützenheim wurde sie von Vereinskollegen, Freunden und von Bürgermeister Christian Ritzer gebührend empfangen und gefeiert.



Staatsmeisterin Valerie Asprian mit Oberschützenmeisterin Ramona Kitzbichler

Gesunde Jause: Monika Mittermaier organisierte mit ihren Helferinnen im Kindergarten eine Jause mit regionalen Produkten. Den Kleinsten soll damit die Wertschätzung von heimischer Landwirtschaft bzw. Handwerk vermittelt werden. Den 100 Kindern schmeckte es hervorragend. Herzlichen Dank an die Sponsoren: Käserei Plangger, Metzgerei Schererhof, Metzgerei Wäger, Tirol Milch, Sparmarkt Fechter, Bäckerei Rechenauer

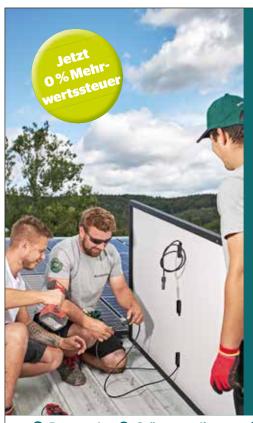


Fotos: Johanna Weber

Osterkreuz am Hechenberg: Wie jedes Jahr erfreute die Jungbauernschaft/Landjugend Niederndorf die Bevölkerung mit dem Osterkreuz auf dem Hechenberg. Danke allen Helfern und Mitwirkenden!



Foto: Theresa Ritzer



Energie aus der Sonne gewinnen?

Die Photovoltaik-Profis übernehmen!

Beratung - Planung - Abwicklung - Montage - Inbetriebnahme Wir bieten PV-Anlagen mit und ohne Speicher, Batterie und Notstromlösungen und Balkon-Minikraftwerke.

Maschinenring Kitzbühel

Innsbruckerstraße 73, 6380 St. Johann i. T.

T 0 59060 710 24 E mark.bentheim@maschinenring.at
www.maschinenring.tirol

Personal

Grünraumdienst

Gartengestaltung

Q Baumpflege

Winterdienst

Agrar

Die Profis vom Land



Wir schaffen IMMER Lebensräume, die Herz, Körper und Seele verwöhnen!

besser schlafen

besser kochen

besser wohnen







Wir sind IMMER gerne Ihr Ansprechpartner, wenn es um Ihre Einrichtung geht! Für alle Ihre Räume! Rufen Sie uns einfach an, Tel. 05373–43138 oder senden Sie ein E-Mail an info@buchauer.at.

info@buchauer.at



www.buchauer.at

Walchsee - Klaus Schlapper veröffentlichte dreisprachige Single:

Mit 70 Jahren geht es erst richtig los



Der Walchseer Seniorenbund-Obmann wollte mit 70 Jahren seine musikalische Karriere an den Nagel hängen. Aber als er die Schlagershows im Fernsehen sah, dachte er sich: Wenn die alten Stars wie Roland Kaiser, Howard Carpendale, die Amigos mit weit über 70 noch so gefragt sind, warum soll ich aufhören?

Sein neuester Song "Ein falsches Wort" wird bei vielen Radiosendern gespielt und ist auch in der U1-Wunschhotline ein oft gewünschter Titel. Die einzige Strophe hat eine Aussage, die bei vielen Zuhörern Erinnerungen weckt. Es heißt: "Ein falsches

Wort, zur falschen Zeit, das kann sehr weh tun. Denn wenn's gesprochen ist, dann ist es schon zu spät". Auch auf Englisch und Italienisch ist es ein richtiger Ohrwurm geworden. "Ich habe seit langen nicht so ein tolles Feedback wie auf diesen Song bekommen. Er kommt richtig gut an", freut sich Schlapper.

Für den Herbst ist eine neue Single geplant, aber es muss erst der passende Input für einen aussagekräftigen Text kommen. "Normale" Liebesgeschichten sind nicht seine Sache. Bei seinen morgendlichen Wanderungen kommt sicher eine gute Blitzidee, wo dann ein Lied drum herum gebastelt wird. Zu hören ist "Ein falsches Wort" auf www.youtube.com. -be-



In der Pension startete Klaus Schlapper als Sänger und Moderator durch Foto: Schlapper

Sportverein SV Walchsee:

Bernhard Geisler zum Ehrenmitglied ernannt





Obmann Matthias Erharter und Ehrenmitglied Bernhard Geisler

Foto: SV Walchsee

Im Wildauerhof blickte SV-Obmann Matthias Erharter auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Jugendleiter Matthias Kapfinger über die Nachwuchsarbeit mit 60 aktiven Kindern/Schülern in mehr als fünf Mannschaften und im Fußballkindergarten. Sein Dank galt besonders dem gesamten Trainerstab.

Kassier Arno Haselmaier erläutere die sehr erfolgreiche Jahresrechnung. Der Verein erwirtschaftete erstmals einen Überschuss in der Höhe von ca. 20.000 Euro. Er verwies darauf, dass gegenüber anderen Vereinen die Spieler der Walchseer Kampfmannschaft keine Vergütungen für Spiel oder Training erhalten und der Überschuss auch diesem Umstand geschuldet sei.

Die von Vizebürgermeister Bernhard Geisler geleitete Neuwahl brachte eine Wiederwahl des Vorstandes mit Obmann Matthias Erharter, Stellvertreter/Sportlicher Leiter Franz Schilcher jun., Kassier Arno Haselmair, Jugendleiter Matthias Kapfinger und weiteren Funktionären.

Erstes SV-Ehrenmitglied

Bernhard Geisler war acht Jahre Obmann, rief den Fußballkindergarten ins Leben, war und ist immer noch Trainer einer Nachwuchsmannschaft und hatte weitere wichtige Funktionen im Verein inne – in Summe 18 Funktionärsjahre in wichtigen Positionen beim SV Walchsee. Nach einstimmigem Vorstandsbeschluss wurde ihm erstmals in der Vereinsgeschichte die Ehrenmitgliedschaft des SV Walchsee verliehen.

-be-

Gemeinde Walchsee:

Konzept für Jugendausschuss



Durch das erst zu wählende Gremium können Jugendliche von 12 bis 19 Jahren für sich selbst sprechen und aktiv in der Gestaltung im Dorf mitwirken. Dazu organisierte im Februar die Gemeinde Walchsee eine Infoveranstaltungen, um die Anliegen der Walchseer Jugend zu erfragen und ihnen zu zeigen, wie sie ihre Lebens- und Entwicklungsbedingungen aktiv mitgestalten können. Neben der Auflistung von Wünschen und Bedürfnissen sind dabei auch erste Ideen für ein jugendgerechteres Walchsee entstanden.

Dabei geht es den Initiatorinnen des Projektes, GR Bernadette Stöckl und GR Elisabeth Hallbrucker, vor allem darum, dass die Walchseer Jugend in politische Prozesse eingebunden wird und die Politik auf die Anliegen und Wünsche der jungen Menschen eingeht. "Sie sind die Zukunft unseres Ortes und aus diesem Grund ist es wichtig, dass ihre Anregungen gehört und auch entsprechend transportiert werden." Die Gemeinde Walchsee hat mit Martina Steiner (Plattform Offene Jugendarbeit Tirol POJAT) die Statuten dokumentiert. Diese wurden mit Beteiligung der Jugend ausgearbeitet und eingereicht, damit die Ausschuss-Gründung im Gemeinderat beschlossen werden kann.

Das neue Gremium ist parteiunabhängig und verfolgt keine Parteipolitik, die Interessen der Jugendlichen stehen im Vordergrund. Daher ist man gespannt, welch junges, dynamisches Team bei der Wahl des Jugendausschusses entstehen wird. Die Wahl wird voraussichtlich im Mai 2024 durchgeführt.



Foto: Gemeinde Walchsee



Wir erweitern unser Team in Kufstein und sind aktuell auf der Suche nach:

>> Serviceberater/in (m/w/d) | Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Bindeglied zwischen Kunden und Service I Werkstatt
- Empfang und persönliche Betreuung unserer Servicekunden
- Terminplanung und -koordination für unsere Service- und Werkstattleistungen
- Schadensabwicklung

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung mit Berufserfahrung
- Sorgfalt und Genauigkeit
- Engagement, hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- Zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Große Begeisterung für die Marken BMW und MINI
- · Bereitschaft zur Weiterbildung
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- ein spannendes und umfangreiches Aufgabengebiet
- ein angenehmes Betriebsklima in einem traditionellen Familienunternehmen
- Diplomausbildungen
- Aufstiegsmöglichkeiten in der gesamten Unterberger Gruppe
- Marktkonformes und leistungsgerechtes
 Bruttogehalt laut KV plus entsprechende
 Überbezahlung, je nach Qualifikationen und
 Berufserfahrung

Mehr Infos zu unseren offenen Stellen:



Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

BMW MINI Unterberger Kufstein Endach 32, 6330 Kufstein, z.Hd. Frau Martina Gupf Tel.: 05372-6945, martina.gupf@unterberger.cc

59. Bataillons-Schützenjahrtag in der Wildschönau:

Jahresmotto 2024: Entschlossen Zukunft gestalten



Nach der Festmesse berichtete Bataillons-KDT Manfred Schachner von einem leichten Anstieg der Mitgliederzahlen auf 1050 Schützen, 109 Marketenderinnen, 56 Jungschützen, 26 Jungmarketenderinnen. Den Bundestag der Schützen Ende April 2024 richtet das Viertel Unterland aus und Schachner hofft auf eine rege Teilnahme. "Die Zusammenarbeit von Traditionsschützen und Schützengilden funktioniert bei uns hervorragend, da können sich andere Regionen einiges absehen", so Schachner.

"Entschlossen Zukunft gestalten" motiviert zur Teilnahme an den traditionellen Veranstaltungen des Jahreslaufes und die Schützenwerte nach außen zu vertreten, auch der Rückblick in die Geschichte und die des Landes gehört dazu. Das Bataillonsfest 2024 findet am 24. Juli in der Wildschönau statt und beim Alpenregionsfest am 26. Mai in Garmisch nehmen etliche Kompanien teil.

BGM Hannes Eder dankte den Schützen für ihr Engagement in den Gemeinden. Er sieht sie als Gegenpol zu den sozialen Medien. Ehrenoberschützenmeister Hansjörg Mair erinnerte an den historischen Boden im Tirolerhof – dort hat er mit dem verstorbenen Bataillons-KDT Hermann Egger die Zusammenarbeit von Schützen und Gilden unterzeichnet. LAbg. Christian Kovacevic betonte die Kameradschaft der Schützen und die Aufgabe der Politik Traditionsvereine zu unterstützen. NR Josef Hechenberger dankte den Schützen für die Vermittlung von Geschichte, Traditionen und Werten.



Bataillons-KDT Major Manfred Schachner bilanzierte ein erfolgreiches Schützenjahr Foto: Eberharter

Aussendung Tourismusverband Kufsteinerland zur Diskussion:

Finanzierung Schneeberglifte in Thiersee



Der Tourismusverband Kufsteinerland nimmt die geäußerten Bedenken bezüglich der Entscheidung gegen die Mitfinanzierung des privaten 3,4 Mio. Euro Projekts zur Erneuerung der Schneeberglifte in Thiersee zur Kenntnis. Wir verstehen die Enttäuschung und die Emotionen vor Ort, die mit dieser Entscheidung verbunden sind, und möchten unsere Position und Überlegungen transparent darlegen.

Zunächst ist festzuhalten, dass der TVB Kufsteinerland stets das Ziel verfolgt, die Region als attraktives und vielfältiges Urlaubsziel zu fördern. Die Entscheidungen des Verbandes basieren auf einer sorgfältigen Abwägung aller Faktoren, einschließlich der langfristigen nachhaltigen Entwicklung, der strategischen Ausrichtung und der verfügbaren Ressourcen.

Die Entscheidung gegen die Mitfinanzierung des Privatbetreiberprojekts "Neubau Skibetrieb Mitterland" in der Höhe von Euro 600.000 für das Kleinstskigebiet (drei Lifte, 800 - 1.250 Meter Seehöhe, keine durchgängige Beschneiung möglich) durch den TVB wurde nach umfassender Prüfung und in Übereinstimmung mit den Grundsätzen und Zielen des Verbandes getroffen. Dabei wurden mehrere Aspekte berücksichtigt:

Nachhaltigkeit und Klimawandel: Angesichts der aktuellen Fakten und Prognosen zum Klimawandel ist es unsere Pflicht, Projekte kritisch zu hinterfragen und nur solche zu unterstützen, die eine langfristige Perspektive bieten.

Strategische Ausrichtung: Der TVB Kufsteinerland legt einen

starken Fokus auf die ganzheitliche Entwicklung der touristischen Infrastruktur, die sowohl kulturelle als auch sportliche Angebote umfasst. Die Entscheidung spiegelt die Notwendigkeit wider, Ressourcen gezielt und im Einklang mit dieser strategischen Ausrichtung einzusetzen.

Finanzielle Verantwortung: Als Körperschaft öffentlichen Rechts ist es unsere Verantwortung, mit den uns anvertrauten Mitteln sorgsam und im Sinne aller Mitglieder in der gesamten Region zu wirtschaften.

Wir betonen, dass die Entscheidung keineswegs leichtfertig getroffen wurde. Der TVB Kufsteinerland ist sich der Bedeutung der Schneeberglifte für die lokale Gemeinschaft bewusst. Gleichzeitig müssen wir sicherstellen, dass etwaige Investitionen nachhaltig sind und dem Wohl der gesamten Region dienen.

Zum Vorwurf, dass die Initiatoren das Projekt nicht einmal dem Aufsichtsrat vorstellen durften, möchten wir klarstellen: Die Aufgaben und der Geschäftsgang des Aufsichtsrates sind im Tourismusgesetz klar geregelt und beinhalten nicht die persönliche Vorstellung von Bauprojekten durch Privatbetreiber. Neben Geschäftsführung und Vorstand haben sich auch alle Aufsichtsratsmitglieder in persönlichen Gesprächen intensiv mit dem Projekt befasst. Drei der neun AR-Mitglieder sind aus der Gemeinde Thiersee, bzw. haben ihre Betriebe in dieser Gemeinde. Thiersee ist damit die am stärksten vertretene Kufsteinerland-Gemeinde im Aufsichtsrat.

Kontron Austria in Ebbs:

Teilnahme "Tirol Radelt"



Kontron Austria setzt sein Engagement für Nachhaltigkeit und Umweltschutz fort und beteiligt sich erneut am Tiroler Fahrradwettbewerb. Am 22. März sammelten die Mitarbeitenden gemeinsam die ersten Kilometer für "Tirol radelt". Die Teilnehmer genossen einen herrlichen Radlausflug mit anschließendem Einkehrschwung.

"Wir danken allen Radlern, die sich unserem Ausflug angeschlossen haben. Es war eine großartige Gelegenheit, den Teamgeist zu stärken - wir werden auch weiterhin gemeinsam in die Pedale treten!" so Walter Kroupa, Geschäftsführer von Kontron Austria.



Foto: Kontron

Skiclub Kössen:

Clubmeisterschaften





Obfrau Sabine Schmid, die Clubmeister Renate Schwentner und Stefan Haunholter Foto: Mühlberger

Am Saisonende wurden in Kössen die Clubmeister alpin und nordisch gekürt. Am Unterberg holten sich bei besten Pistenverhältnissen Stefan Haunholter und Renate Schwentner die Titel zum x-ten Mal. Ida Maria Brecka und Linus Mayr wurden Clubmeister in den Kinderklassen. In der Familienwertung waren die Windbichlers vor Bamberger und Aufhammer-Straif die Besten. Der Kombipreis 2024 ging an Aurelie Windbichler.

Die Langlauf-Meisterschaft wurde im Zielgelände am Unterberg ausgetragen. Clubmeister wurden Alina Obinger und Paul Martin Brecka (Kinder) sowie Ida Maria Brecka und Tobias Jeßner (Schüler). Ergebnisse auf www.sc-koessen.at

LLC Walchsee – Abschluss der Wintersaison 2023/24:

Tiroler Staffel-Meisterschaften & Tirol Milch Cup



Im März fand das Finale des Tirol Milch Cup mit der Tiroler Staffel-Meisterschaft in Seefeld (09.03.) und im Einzel in Bergwang (10.03.) statt. An der Staffelmeisterschaft nahmen über 200 Starter teil. Dieses Jahr bestanden die Staffeln aus Klassisch und Skating Läufern, was für zusätzliche Spannung sorgte.

Der LLC Walchsee konnte mit sieben Staffeln an den Start gehen und war wieder äußerst erfolgreich – allen voran die jüngsten Klassensieger David Naschberger (Klassisch) und Ben Beikircher (freie Technik). Herren-Silber holte sich Matteo Anker mit zwei Kollegen aus anderen Vereinen. Bronze ging an die LLC-Männerstaffel mit Lorenz Anker, Anton Astner und Matthäus Fischbacher. Ebenso Bronze gewannen Anni und Christian



Bronze für Isabel Beikircher in Berwang

Naschberger in der AK-Mixed Staffel. Weitere LLC-Ergebnisse: 10. Platz Lara Anker / Amalia Naschberger, 5. Platz Lara und Isabel Beikircher, 12. Platz Lea Planer / Elias Fischbacher

Der letzte Tirol Milch Cup und die Tiroler Einzel-Meisterschaft (klassisch) verlangte den 130 Startern nochmal alles ab. Die bis zu 8 km lange Strecke stellte die LLC-Mitglieder vor große Herausforderungen. Laura Beikircher Laura wurde gute Neunte und ihre Schwester Isabel glänzte mit Platz 3.

Ein großes Dankeschön allen Aktiven, Trainern, Betreuern, Eltern und Unterstützern in jeglicher Hinsicht! -red-



Tiroler Staffel-Meisterschaften 2024 in Seefeld

ÖM Luftgewehr/-pistole in Kufstein:

Niederndorferin holt Gold



Für die Organisatoren waren die Österr. Meisterschaften mit 1200 teilnehmenden Sportschützen eine Herausforderung. Etliche Rekorde sind gefallen und allesamt gratulierten dem Organisationsteam. Da Kufstein heuer anstelle von Wien eingesprungen ist, finden die Meisterschaften auch 2025 wie geplant in Kufstein statt.

Neben den Söllandler Schützen zeigte auch Valerie Asprian aus Niederndorf hervorragende Leistungen, gewann die Klasse Jugend 2 und kürte sich zur Österr. Meisterin 2024.

Siegerehrung Jugend 2 mit Staatsmeisterin Valerie Asprian

Foto: Schützenbund

Fahrradbörse & Bauernmarkt Ebbs: Günstige fahrbare Untersätze





Die Auswahl war groß, die Preise günstig



Regionale Produkte am Bauernmarkt

Fotos: Eberhartei

Ein enormes Interesse zeigten wiederum die Bewohner der Unteren Schranne an der Fahrradbörse in Ebbs. 278 Fahrräder, Kindersitze und dergleichen wurden beim Hallo Du angeliefert, geprüft und ausgestellt – 150 davon fanden neue Besitzer. Vor allem die Kinderartikel waren heißbegehrt. Die Verkaufspreise wurden von den Organisatoren der Gemeinde Ebbs und den Verkäufern fair ausgehandelt, zehn Prozent davon kommen einem sozialen Zweck zugute.

Viele Radlkäufer und -verkäufer nutzten die Gelegenheit, um sich gleich auch am Ebbser Bauernmarkt mit heimischen Lebensmitteln einzudecken oder Präsente von den regionalen Handwerkern zu erwerben.

-be-



1. Waidringer Salvenwertungsschießen am 10. Mai 2024

Ein korrektes Auftreten einer Schützenkompanie ist nur durch entsprechende Vorbereitung möglich. Ein Salvenwertungsschießen bzw. ein Exerzierwettbewerb kann dazu beitragen, das angestrebte Niveau zu optimieren.

Das Salvenwertungsschießen im Rahmen des Wintersteller Bataillonsschützenfestes in Waidring soll als kameradschaftlicher Wettbewerb auch dazu dienen, das Selbstvertrauen der Aktiven und das wichtige Sicherheitsgefühl der Kompanie zu stärken. Ein wesentlicher Bestandteil der Jurywertung ist das Kommando des Hauptmanns oder des zuständigen Offiziers wieder, ein Blick gilt auf die Gesamt-Adjustierung. Höhepunkt des Salvenwertungsschießen bildet das Abfeuern einer exakten Salve (20 Punkte).

Freitag, 10. Mai 2024 in Waidring

- Parkplatz Gondelbahn Steinplatte ab 17:30 Uhr
- Siegerehrung im Festzelt um 21:00 Uhr

Teilnehmende Kompanien: Brandenberg, Fieberbrunn, Fügen-Fügenberg, Großarl, Kirchdorf, Lofer, St. Ulrich a.P., St. Johann i.T.

Die Vergabe von Wertungspunkten erfolgt durch erfahrene Offiziere und Marketenderinnen. Bewertungen mit max. je 10 Punkten: A) Einmarsch, B) Verhalten der Kompanie, Gewehrhaltung, C) Kommando und Meldung, D) Salve (20 Punkte), E) Ausmarsch -red-



Foto: SK Waidring



Wellnesstag & Frühstück

RESTAURANT

SPIELEPARK

STREICHELZOO





SCHWIMMTEICH

PONYREITEN

Muttertag Taufen Kommunion Firmung Geburtstage Firmenfeiern etc.

Gerne organisieren wir Ihre Feiern jeglicher Art!

www.iron.at

WIR MACHEN DEIN AUT FIT FÜR DEN SOMMER

- **FRÜHJAHRSCHECK**
- DELLEN- & HAGELSCHÄDEN
- ROSTSCHÄDEN
- SCHEIBENREPARATUR
- **FELGENINSTANDSETZUNG**
- UNFALLREPARATUREN



Direktverrechnung mit der Versicherung 💉 Kostenlose Autowäsche → Hol- & Bringservice



05332 88113

WWW.AUTO-BERNHARD.AT

AUSGEZEICHNET VOM

AUTOFAHRER





DOLPHIN

- O Elektroauto zum Preis eines Verbrenners
- O Großzügiger Innenraum mit Top-Serienausstattung



ab € 25.980,-





#maketheworldaBYDbetter

Mit den umweltfreundlichen Modellen der weltweiten Nr. 1 bei elektrifizierten Autos.

Reichweite nach WLTP: bis zu 340 km (Dolphin Active), bis zu 427 km (Dolphin Comfort und Design); Energieverbrauch kombiniert: 15,9 kWh/100 km; CO2-Emission: 0 g/100 km.



Symbolfoto. März 2024. Satzfehler- und Tippfehler vorbehalten. *Unverbindl. empf. Aktionspreis für Dolphin Active. Preis inkl. Österreich Paket um € 390,- inkl. MwSt. sowie € 2.400, - E-Mobilitätsbonus inkl. MwSt. und € 3.000, - Förderung seitens Bundesministerium Kilmaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, sämtliche Details dazu unter www.umweltfoerderung, at. Der Preisvorteil bezieht sich auf die Höhe des E-Mobilitätsbonus (Herstelleranteil + staatlicher Anteil). Gültig bis auf Widerruf.

